

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift
Herausgeber: Bauen + Wohnen
Band: 33 (1979)
Heft: 9

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Aus der Geilinger-Stahlbaupraxis ein typisches Beispiel:

Grossgarage Grütze, Winterthur

Bauherr: Karmon AG, c/o Automobilwerke Franz AG, Zürich
 Architekt: Dr. sc. techn. Frank Kräyenbühl, dipl. Arch. ETH, Zürich
 Ingenieur: W. Santi & Co., dipl. Baving. ETH, Zürich
 unsere Lieferung: Fabrikation und Montage der Stahlkonstruktion für die Unter-
 geschosse (Stahlstützen mit Stahlpilzen) und für das Raumfach-
 werk als Überdachung der Obergeschosse, ca. 350 t

Stahlbau ist und bleibt für viele Bauprobleme die richtige Lösung: denn Wirtschaftlichkeit und Anpassungsfähigkeit sind gewichtige Argumente.

Als Stahlbau-Partner hat Geilinger jahrzehntelange Erfahrung, in grossen wie in kleinen Bauaufträgen. Geilinger-Stahlbauten werden sorgfältig geplant, in unseren leistungsfähigen Werkstätten Bülach und Yvonand erstellt und von unseren zuverlässigen Monteuren im In- und Ausland aufgerichtet.

Im Geilinger-Stahlbau steckt Erfahrung, Fachwissen und Qualität.


GEILINGER

 Ingenieur- und
 Metallbau-Unternehmung

 Geilinger AG
 8180 Bülach, Schützenmattstrasse
 Tel. 01 860 35 61, Telex 53869

 Bülach,
 Winterthur,
 Yvonand

Flachdächer werden wieder dauerhaft dicht: mit Sarnafil®

Eine sichere, wirtschaftliche Sarna-Lösung:

Rinnende Flachdächer, Terrassen usw. werden wieder dauerhaft dicht mit Sarnafil. Der ortsansässige, werkgeschulte Verleger garantiert für eine sachgemässe Sanierungsarbeit. Verlangen Sie bei uns Unterlagen und Adressen!

Unser Motto: Mit System zur besseren Lösung



Sichere, dauerhafte und wirtschaftliche Sanierung mit Sarnafil.



Sarna Kunststoff AG

Sarna

 6060 Sarnen / Schweiz
 Postfach 12
 Telefon 041 66 0111

Coupon Wir wünschen

- ☐ Sarnafil-Dachsanierungsbroschüre
- ☐ Verleger-Adressen
- ☐ Beratung

Name/Firma: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

BW SF 13.79

Die wirtschaftliche **ALCAN-Aluminium-Fassade** ein echter Beitrag zum Energiesparen

- * energiesparend dank hervorragenden Isolationswerten
- * unterhaltsfrei
- * preisgünstig
- * problemlose Montage
- * breite Farbpalette und verschiedene Oberflächenstrukturen

Mehrfamilienhäuser
Einfamilienhäuser
Umbauten
Renovationen



Generalvertrieb Schweiz:

Swisspor AG Boswil

5623 Boswil
Tel.: 057 / 747 77



Ein Produkt der

ALUMINIUMWERKE AG RORSCHACH

Tel.: 071 / 415222



Holz- und Innenausbau

Zimmerei
Schreinerei
Treppenbau
Reparaturen
Umbauten



Müller Sohn + Co

Wehntalerstrasse 17, 8057 Zürich

01/26 16 14

Der Optima-Dachgarten

Wenn wir das Ziel, ein Viertel der Gesamtfläche von Großstädten zu begrünen, erreichen wollen, so ist dies mit konventionellen Begrünungssystemen nicht möglich. Für die Verbesserung des Klimas sind nur Pflanzen mit einer normalen Feuchtigkeitsabgabe nützlich. Konventionelle Gärten verlangen eine zusätzliche Bewässerung, die an heißen Tagen 10 bis 20 Liter und Quadratmeter beträgt. Diese Wassermenge würde die Kapazität des öffentlichen Wassernetzes bei weitem übersteigen – abgesehen von Wassermangel in Trockenzeiten und den enormen Kosten. All diese Überlegungen führten zur Entwicklung eines kapillar wirksamen Systems – des Optima-Systems –, welches weltweit patentiert ist. Es zeichnet sich aus durch

- eine wurzeldichte Schutzschicht,
- eine kapillare Drainschicht,
- eine kapillare Filtermatte,
- eine relativ dünne, luftige Erdschicht mit hohem Absorptionsvermögen.

Leichte Randelemente aus Asbestzement in geraden und gebogenen Formen gestatten eine vielfältige Gestaltung des Freiraumes. Eine Reihe von gut geschulten Fachbetrieben in der ganzen Schweiz ist dafür besorgt, daß Dachgärten nach dem Optima-System richtig angelegt werden.

Checklist zur Anlage eines Dachgartens:

- Gefäße und Pflanztröge
- Ist der Schutzmörtel oder die Unterkonstruktion stark genug, um das Gefäß zu tragen?
- Dienen die vorgesehenen Gefäße zugleich als Brüstung?
- Entsprechen die Gefäße als Abschränkung den gültigen Bauvorschriften?
- Wenn nicht, läßt sich ein zusätzliches Geländer am Gefäß anbringen, oder ist eine entsprechende Pflanzung möglich?
- Lassen sich die Gefäße in Form und Farbe dem Gebäude anpassen?
- Ist die Größe der Gefäße optimal?
- Sind die Probleme der Be- und Entwässerung gelöst?
- Welches Aufbausystem wähle ich?

Das Optima-System speichert Regenwasser für rund drei Wochen. Es besteht sogar die Möglichkeit, mehrere Gefäße zusammenzukoppeln und von einer zentralen Stelle aus zu bewässern. Der zusätzliche Wasserbedarf beträgt nur ungefähr ein Fünftel bis ein Zehntel der Oberflächenbewässerung.

Die Begrünung von Flächen

- Ist die vorgesehene Dachfläche überhaupt begehbar?

- Entspricht die vorgesehene Dampfsperre den Vorschriften für Begrünung?

- Bei Altbauten: Entspricht die eingebaute Dampfsperre den erhöhten Anforderungen einer Begrünung?

- Ist ein Dachwasserablauf in der Grünfläche vorgesehen?

- Welchen Durchmesser hat dieser Ablauf?

- Welches Gewicht ist für das Dach zulässig? (Die Personenlast darf in der Regel vom Gewicht des gesamten Schichtaufbaues abgezogen werden, sofern es sich nicht um begehbare Rasenflächen handelt.)

- Ist die gesamte Fläche oder nur ein Teil davon als Begrünung vorgesehen?

- Welche Erdschichtstärke wird für die Pflanzen minimal benötigt?

- Welche Art Bodenbelag ist für den begehbaren Teil des Daches vorgesehen?

- Wie ist die Entwässerung des begehbaren Teils gelöst?

(Gefälle, Stelzlager, Übergang vom Wohnbereich zum Gartenbereich)

Über 30 spezialisierte Fachbetriebe in der ganzen Schweiz beraten, planen und bauen Optima-Dachgärten mit Vollgarantie.

Optima-Werke AG, 4101 Oberwil



Optima-Dachgarten in Oberwil BL
Schichtaufbau: 17 cm
Baujahr 1969



Optima-Dachgarten mit neuen Bogen-Randelementen
Schichthöhe: 35 cm und 17 cm (Bild)
Baujahr 1978